

An alle
niedergelassen Ärzte
Stadt und Landkreis
Kaiserslautern

Testzentren für Corona-Verdachtsfälle

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Entlastung der Notaufnahmen der Kliniken und zu Ihrer Entlastung wurden in Stadt und Landkreis Kaiserslautern zwei Corona-Testzentren eingerichtet, die ab dem 18. März in Betrieb gehen.

Wenn sich Patienten mit corona-typischen Symptomen telefonisch bei Ihnen melden, und Sie die Indikation für eine Laboruntersuchung zur Abklärung auf eine Corona-Infektion stellen, können Sie die betreffenden Personen an die Diagnose Testzentren verweisen. Sollte keine Überweisung für die Laborleistung vorliegen, wird der Patient abgewiesen.

Mailen oder faxen Sie den Überweisungsschein für Laboratoriumsuntersuchung als Auftragsleistung (Muster 10) an:

testzentrum@kaiserslautern.de oder per Fax **0631 365 1079**

Dem Patienten bleibt die Wahl des entsprechenden Testzentrums überlassen.

Testzentrum Stadt Kaiserslautern: Gelände des städtischen Wertstoffhofes im Stadtteil 67659 Erfenbach, Siegelbacher Straße 187 (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag jeweils von 14 Uhr bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr.)

Testzentrum Landkreis Kaiserslautern: 67685 Schwedelbach, Am Kiefernkopf 22 (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 16:00 bis 19:00 Uhr)

Der Patient muss zur Identifikation seinen Personalausweis oder Reisepass vorlegen. Die Laborüberweisung Ihrer Praxis ist im System hinterlegt und wird über die Probenahme und die Personendaten automatisch verknüpft. Die Testung erfolgt im „Drive-in“-Verfahren, das heißt, die zu testende Person bleibt im Auto sitzen.

Das Testergebnis wird Ihrer Praxis vom Labor entsprechend mitgeteilt. Positive Befunde bitten wir, wie gehabt, dem Gesundheitsamt zu melden. Negative Ergebnisse kann der Patient über Ihre Praxis erfragen.

Wir hoffen, damit Ihren Regelbetrieb entlasten zu können und bitten um Ihre Mitarbeit, dass nur die Personen an die Testzentren verwiesen werden, bei denen ein begründeter Verdacht auf eine Corona-Infektion vorliegt.

Mit freundlichen Grüßen



Ralf Leßmeister
Landrat